

**Betriebsrat für das wissenschaftliche Personal**

Workers council of scientific staff  
Vorsitzender: Ass.Prof. DI Dr. Peter Cepuder

Wien und Tulln, Mai 2013

Sehr geehrte Kolleginnen!

Sehr geehrte Kollegen!

Bevor der Sommer beginnt, möchten wir Sie an Ihre Urlaubsplanung erinnern. Pro Kalenderjahr haben Sie einen Urlaubsanspruch von mindestens 25 Arbeitstagen aliquot Ihrer Anstellungsdauer, den Sie nach Möglichkeit im selben Kalenderjahr verbrauchen sollten. Laut Gesetz (Urlaubsgesetz §4, Abs. 3) sollte zumindest ein Teil der Urlaubskonsumation 6 Werktage (Samstag zählt als Werktag) am Stück umfassen.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Sie nur eine beschränkte Anzahl an Urlaubstagen ins neue Kalenderjahr mitnehmen können (KV zwei Jahresurlaube; Beamte, VB ein Jahresurlaub mit Antrag und Zustimmung durch die Vorgesetzten bis zu zwei Jahresurlauben). Weiters weisen wir darauf hin, dass Urlaub gesetzesgemäß (§§ 4 und 7, Urlaubszeitgesetz) nicht mit Geld abgelöst werden darf, obwohl Ansprüche auf Ersatzleistungen für nicht verbrauchten Urlaub bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses entstehen können (§10, Urlaubszeitgesetz), die möglicherweise auch Projekte (z.B. FWF) finanziell belasten können.

Warum ist Urlaub wichtig? Beanspruchungen, sowohl körperlicher als auch psychischer Art, führen zur Ermüdung und in weiterer Folge zur Erschöpfung. Urlaub dient der Erholung und damit der Herstellung des Zustandes vor der Belastung, also der Herstellung des Ausgangszustandes. Kann der Erholungsprozess mangels Zeit oder Möglichkeiten nicht abgeschlossen werden, kann im Extremfall eine abwärts gerichtete Spirale mit Beeinträchtigungen des Wohlbefindens und der Gesundheit einsetzen.

Mit den besten Wünschen und mit kollegialen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. Cepuder'.

Dr. Peter Cepuder  
Vorsitzender des BRwiss